

**Fortbildungsabende für BDS-Mitglieder und Einzelhändler:**

## Zweimal Erste Hilfe bei Demenz

Demenzkrankungen beginnen langsam und unmerklich. Oftmals sind es gerade die Mitarbeiter in den Geschäften, die als Erste mit Anzeichen einer Demenz bei ihren Kunden in Berührung kommen. Aus diesem Grund bietet die Leitstelle für ältere Menschen gemeinsam mit SOFA (sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen) im Rahmen der Demenzkampagne Einzelhändlern, Geschäftsleuten und Handwerkern in der Stadt einen "Erste Hilfe-Kurs Demenz" an, in dem praxisnah der Umgang mit Demenzkranken erläutert und trainiert wird.

**A**dressaten für dieses Angebot sind beispielsweise Mitarbeiter bei Polizei oder Banken. Aber auch die Mitglieder in den Vereinen können in den kommenden Monaten auf dieses Angebot zugreifen. Dank der finanziellen Unterstützung seitens der Gradmannstiftung sind diese Erste-Hilfe-Kurse Demenz für die Teilnehmenden kostenlos.

Die Ersten, die von diesem Angebot profitieren werden, sind Einzelhändler, Geschäftsleute sowie Mitarbeiter in Handwerksbetrieben der Stadt. Unterstützt wird das Angebot durch den Ostfilderner Wirtschaftsförderer Attila Galic. Gemeinsam mit der Leitstelle für ältere Menschen lädt er an zwei Abenden zu einem je drei-



stündigen Kurs ein. Die Veranstalter sind sicher: "Die Teilnehmenden werden nicht nur beruflich, sondern auch privat davon profitieren".

Die Kurse werden von Hartwig von Kutzschenbach geleitet, dem Vorsitzenden der Alzheimergesellschaft Baden-Württemberg. Er weiß: Es ist in vielen Fällen nicht der Hausarzt, der die ersten Anzeichen einer Demenz registriert, sondern fast immer sind es Menschen aus dem unmittelbaren Umfeld, Personen, die in alltäglichem Kontakt mit den Betroffenen stehen. Dazu zählen Nachbarn genauso wie die Bäckereiverkäuferin oder der Friseur, bei dem man sich seit vielen Jahren die Haare schneiden lässt.

Aber was tun, wenn man merkt, dass eine langjährige Kundin in letzter Zeit, manchmal sogar mehrmals am Tag, Brote und Kuchen einkauft, obwohl sie allein lebt?

Die allermeisten Menschen stehen solchen Situationen erst einmal rat- und hilflos gegenüber. Und hier schafft der Erste-Hilfe-Kurs Demenz Abhilfe. Die Teilnehmer erwartet dabei keinesfalls ein trockener Theorieabend. Eigene Erfahrungen und Fragestellungen sollen eingebracht werden und es gibt viele Tipps, wie man im Einzelfall auf die Betroffenen reagieren kann und an wen man sich im Bedarfsfall wenden kann.

**WIR SIND NACHBARN.**  
[www.demenz-ostfildern.de](http://www.demenz-ostfildern.de)

Die Erste-Hilfe-Kurse Demenz für die Mitglieder des BDS und Einzelhändler in Ostfildern finden am Donnerstag 28. Februar im Treffpunkt an der Halle Nellingen und am Donnerstag 6. März im Treffpunkt Ruit, Gradmannhaus, jeweils 19 Uhr statt. Interessierte melden sich bitte bis Freitag, 22. Februar per Post, Telefon oder E-Mail an bei Gabriele Beck, Leitstelle für ältere Menschen, Scharnhäuser Str. 25, 73760 Ostfildern; Tel.: 0711/442070; E-Mail: [Beitstelle-Ostfildern@t-online.de](mailto:Beitstelle-Ostfildern@t-online.de). red

### Gute Nachbarschaft

Der Festabend "Auf gute Nachbarschaft" am Freitag, 22. Februar im Stadthaus ist auf großes Interesse gestoßen. Schon jetzt sind alle Plätze "ausverkauft"; es ist keine Anmeldung mehr möglich, da schon eine lange Warteliste besteht. Die Leitstelle für Ältere bittet dafür um Verständnis.